

Meldungen

Auf dieser Seite finden Sie alle internen Nachrichten der Charité. Der Übersichtlichkeit halber können Sie sich diese auch Kategorie-weise anzeigen lassen oder nach Stichworten suchen.

Charité-Team gewinnt Paul Ehrlich Contest

28.06.2016 - Leitung - Prodekanat Lehre

Autor:  [uwe.dolderer\(at\)charite.de](mailto:uwe.dolderer(at)charite.de)



Prof. Kuhlmeier (2. v. r.) mit dem Gewinnerteam der Charité, Foto: Charité / Konstanze Vogt

Klarer Sieg nach Punkten für die Charité: Beim ersten Paul Ehrlich Contest am 23. und 24. Juni in Berlin hat sich das Nachwuchsmediziner-Team der Charité mit 75 Punkten Vorsprung gegen die zweitplatzierten Studierenden der Medizinischen Universität Wien durchgesetzt. Im Audimax des Lehrgebäudes am Campus Virchow-Klinikum traten insgesamt 15 Teams von Studierenden deutschsprachiger Medizinischer Fakultäten gegeneinander an und testeten, wer über die besten Medizinkenntnisse verfügt.

Was ist auf dem Röntgenbild zu erkennen? Wie lautet die richtige Diagnose für den Patienten mit Herzstechen? Und wie wird eine Platzwunde am Oberarm genäht? 15 Teams aus zukünftigen Ärztinnen und Ärzten testeten sowohl ihr theoretisches Wissen als auch ihre praktischen Fähigkeiten – sie stellten Blickdiagnosen, beantworteten klinische Fragen und lösten Aufgaben aus der Praxis.



Das Team der Universität des Saarlandes legt einen intravenösen Zugang, Foto: Charité / Konstanze Vogt

Der erste Paul Ehrlich Contest wurde gemeinsam von der Charité und dem Universitätsklinikum Frankfurt am Main veranstaltet. „Er ist mehr als ein Medizinerquiz“, sagte Prof. Dr. Adelheid Kuhlmeier, Prodekanin für Studium und Lehre der Charité: „Mit dem Wettbewerb wollen wir das Teamgefühl und den Spaß an der großen Vielfalt der Medizin fördern. Die 75 schlauesten Köpfe aus Deutschland und Österreich sind hier nach Berlin gekommen, um sich zu messen.“

Nach zwei spannenden Tagen stand das Ergebnis fest: Mit einem Vorsprung von 75 Punkten konnten sich die Studierenden der Charité (1240 Punkte) gegen die Mannschaft der Medizinischen Universität Wien (1165 Punkte) durchsetzen. Das Charité-Team um Philipp Dittert, Claudia Kršiaková, Bilgin Osmanodja, Lennard Ostendorf und Anne Reißhauer holte sich damit den Sieg im Wettstreit der Nachwuchsmediziner. Dritter wurde das Team der Technischen Universität Dresden (970 Punkte).

Die Teams aus Göttingen, Hamburg, Innsbruck und Wien waren erstmalig dabei, das Team aus Freiburg nach langer Pause wieder bei dem Wettstreit vertreten. „Es war eine Freude zu sehen, welche Qualität die Studierenden erreichen können, wenn sie mit Freude und einer tollen Vorbereitung ihre diagnostischen Fähigkeiten anwenden können“, sagte der Betreuer des Teams aus Göttingen Dr. Manuel Wallbach. „Ich möchte mich recht herzlich für die tolle Organisation des Contests, der Vorbereitungszeit und für das schöne Rahmenprogramm bei Ihnen bedanken.“

Der Paul Ehrlich Contest ist der Nachfolgewettbewerb des 1998 an der Freien Universität Berlin initiierten Benjamin Franklin Contests, der seit 2012 als Goethe-Contest in Frankfurt am Main fortgeführt wurde. Er soll ab diesem Jahr alternierend in Berlin und Frankfurt am Main ausgetragen werden. Teilnehmen dürfen



Gefragt war medizinisches Wissen auf hohem Niveau, Foto: Charité / Konstanze Vogt

Medizinstudierende aus dem deutschsprachigen Raum, die noch nicht das zweite Staatsexamen absolviert haben.

Links:

[↗ !\[\]\(3dfb8d66e81160ad61421a3452093d1b_img.jpg\) Hintergründe zum Paul Ehrlich Contest](#)

[↗ !\[\]\(99f58673407353e96a019fbca558fd72_img.jpg\) Prodekanat für Studium und Lehre](#)

[zurück zur Übersicht](#)